

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG DERSAU

- öffentlich -

Sitzung: vom 23. Juli 2013
im Dorfgemeinschaftshaus Dersau
von 21:05 Uhr bis 21:20 Uhr

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 11

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 7.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

BGM Holger Beiroth
als Vorsitzender

GV Hans-Heinrich Banck
GV Volker Biss
GV Udo Günzel
GV Christian Guse
GV'in Monika Ihrens
GV Thore Kaack
GV Heiko Noack
GV Wolfhard Walde

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführung: Herr Mielke, Amt Großer Plöner See
Zuhörer/innen: 16

Es fehlten: GV'in Michaela Fleischmann
GV Lasse Siegmeier

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Dersau waren durch Einladung vom 03.07.2013 zu Dienstag, 23. Juli 2013 um 20:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
2. Niederschrift vom 18. Juni 2013
3. Bekanntgaben des Bürgermeisters
4. Berichte aus den Ausschüssen
5. Einwohnerfragestunde
6. Bauleitplanung
 - 6.1 Bebauungsplan Nr. 8 für das Gebiet „An der Twiete“
 - Abwägung der Stellungnahmen aus der Öffentlichkeitsbeteiligung
 - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
 - 6.2 Bebauungsplan Nr. 9 für das Gebiet „Am Ukleiredder“
 - Abwägung der Stellungnahmen aus der Öffentlichkeitsbeteiligung
 - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
7. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

dafür: **dagegen:** **Enthaltungen:**

TOP 1**Begrüßung, Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden.

Eine Änderung bzw. Ergänzung der Tagesordnung erfolgt nicht.

TOP 2**Niederschrift vom 18. Juni 2013**

Gegen die Niederschrift vom 18. Juni 2013 werden keine Einwände erhoben.

TOP 3**Bekanntgaben des Bürgermeisters**

siehe Anlage

TOP 4**Berichte aus den Ausschüssen**

Es werden keine Berichte vorgetragen.

TOP 5**Einwohnerfragestunde**

Herr Günther berichtet über zwei Stellen (Löcher / Gullideckel) auf der Fahrbahn in der Dorfstraße, die beim Überfahren erheblichen Lärm verursachen.

TOP 6**Bauleitplanung****6.1 Bebauungsplan Nr. 8 für das Gebiet „An der Twiete“**

- Abwägung der Stellungnahmen aus der Öffentlichkeitsbeteiligung
- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Begründung

Die Gemeindevertretung Dersau hat in ihrer Sitzung am 26. April 2012 zunächst den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 8 für das Gebiet „nördlich und östlich der Straße Twiete südöstlich des Grundstückes Twiete 3 und westlich des Grundstückes Twiete 5“ mit der Bezeichnung „An der Twiete“ beschlossen.

Mit dem Bauleitplan werden folgende Planungsziele verfolgt:

- Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Deckung des örtlichen Bedarfs an Wohngrundstücken in der Gemeinde Dersau.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) erfolgte nach vorheriger Bekanntmachung im Rahmen einer Einwohnerversammlung am 15. November 2012 in der Gemeinde. Die zu beteiligenden Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange wurden

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

durch das Planungsbüro mit Anschreiben vom 28.3.2013 aufgefordert, Anregungen zur Planung vorzubringen.

Die daraufhin eingegangenen Stellungnahmen werden in dieser Sitzung beraten und abgewogen.

Wegen weiterer Einzelheiten wird auf die dieser Vorlage anliegenden Unterlagen (Abwägungsvorschlag, Entwürfe der Planzeichnung, der Planzeichenerklärung, der textlichen Festsetzungen sowie der Begründung) verwiesen.

Der nächste Schritt in verfahrenstechnischer Hinsicht, ist die Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Bauleitplanes und dessen öffentliche Auslegung sowie die Beteiligung der Nachbargemeinden, der berührten Behörden und der berührten sonstigen Träger öffentlicher Belange.

Beschlussvorschlag:

Die eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung werden im Folgenden beraten:

(siehe Anlage Abwägungsempfehlungen des Planungsbüros)

Ein Entwurfs- und Auslegungsbeschluss erfolgt aufgrund noch fehlender Details nicht.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter: 11

davon anwesend: 9 Ja- Stimmen: 9

Nein - Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/-innen von den Beratungen und Abstimmungen ausgeschlossen.

6.2 Bebauungsplan Nr. 9 für das Gebiet „Am Ukleiredder“

- Abwägung der Stellungnahmen aus der Öffentlichkeitsbeteiligung

- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Begründung

Die Gemeindevertretung Dersau hat in ihrer Sitzung am 26. April 2012 zunächst den Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 9 für das Gebiet südlich der Straße Redderberg, nördlich der Waldfläche Tannholz und westlich des Weges Ukleiredder mit der Bezeichnung „Am Ukleiredder“ beschlossen.

Mit dem Bauleitplan werden folgende Planungsziele verfolgt:

- Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Deckung des örtlichen Bedarfs an Wohngrundstücken.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) erfolgte nach vorheriger Bekanntmachung im Rahmen einer Einwohnerversammlung am 15. November 2012 in der Gemeinde. Die zu beteiligenden Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) wurden durch das Planungsbüro mit Anschreiben vom 28.3.2013 aufgefordert, Anregungen zur Planung vorzubringen.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Die daraufhin eingegangenen Stellungnahmen werden in dieser Sitzung beraten und abgewogen. Wegen weiterer Einzelheiten wird auf die dieser Vorlage anliegenden Unterlagen (Abwägungsvorschlag, Entwürfe der Planzeichnung, der Planzeichenerklärung, der textlichen Festsetzungen sowie der Begründung) verwiesen.

Der nächste Schritt in verfahrenstechnischer Hinsicht, ist die Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Bauleitplanes und dessen öffentliche Auslegung sowie die Beteiligung der Nachbargemeinden, der berührten Behörden und der berührten sonstigen Träger öffentlicher Belange.

Beschlussvorschlag:

1. Die eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB werden im folgenden beraten:
(siehe Anlage Abwägungsempfehlungen des Planungsbüros)
2. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 9 für das Gebiet südlich der Straße Redderberg, nördlich der Waldfläche Tannholz und westlich des Weges Ukleiredder und der Entwurf der Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
3. Die Entwürfe des Planes und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszu-legen und die Nachbargemeinden sowie die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter: 11
davon anwesend: 9 Ja- Stimmen: 9
Nein - Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/-innen von den Beratungen und Abstimmungen ausgeschlossen.

TOP 7**Anfragen**

GV Günzel berichtet über die Reparatur des Gemeindeschleppers.

BÜRGERMEISTER*Holger Beiroth***PROTOKOLLEFÜHRER***Dirk Mielke***Anlagen zum Protokoll:**

zu TOP 3: Bekanntgaben des Bürgermeisters

Bekanntgabe GV 23.07.13

1. Am 18.06.13 Wahlprüfungsausschuss hat Wahlergebnis bestätigt.
2. Proben an den beiden Dersauer Badestellen am 27.06.13 ohne Befunde
3. 15. Juli 13 Kündigung vom Schulverband wegen der Übernahme der Gastschulbeiträge und der Schülerbeförderungskosten (Vereinbarung vom 01.01.1984)
4. Widerspruch gegen die Feststellung der Einwohnerzahlen zum 09.05.2011 durch das statistische Amt. – festgestellt 865 Personen ---- lt. Melderegister 914 Personen Differenz 49 Personen. Info am 08.08.13 in Kiel
5. Die Schule ist verkauft. Geld ist eingegangen. Übergabe ist erfolgt.
Nutzung zur Räumung bis 31.07. 13.
6. Wasserschaden im KiGA Trocknung bis ca. Ende Juli 13
7. Bauarbeiten am Mühlenstrom Dauer noch ca. 2 Wochen Keine Kosten für Gemeinde!
8. Skulptur im Gemeindegarten - linke Seite – wird aufgestellt
9. Treff der Fraktionsvorsitzenden und der Ausschussvorsitzenden Anfang Sept. um Themen für die Ausschüsse abzusprechen
10. Ergebnis der Anfrage von Herrn Keidel nach Behebung der Schäden am Radweg zum Sportplatz. Der Weg gehört dem Land. Das Land hat kein Geld. Die Schäden werden besichtigt.
Evtl. wird ein Hinweisschild aufgestellt.
11. Erneuerung der Dorfstr. zurzeit nicht. Das Land arbeitet mit einem Schadenaufnahmebericht aus 2009. In 2013 wird ein neuer Straßenzustand aufgenommen und dann in 2014 ein längerfristiger Reparaturplan erstellt.